



**Geographie als Beifach in einem Bachelor - Studiengang
mit 20 SP (Studienpunkten)**

Wird Geographie als Beifach im Rahmen anderer Bachelor-Studiengänge gewählt, so ist bei humangeographischem Schwerpunkt das Modul 2 bzw. bei physisch-geographischem Schwerpunkt das Modul 3 im Umfang von 20 SP zu belegen. Im Teilmodul 2c bzw. 3c ist eine Zusatzleistung im Umfang von 1 SP zu erbringen.

			SWS	SP
2		Grundlagen der Humangeographie	10	20
2a	VL u. PS u. EX	Kultur- und Sozialgeographie	4	8
2b	VL u. PS u. EX	Wirtschaftsgeographie	4	8
2c	VL o. SE	Humangeographisches Vertiefungsgebiet	2	4
3		Grundlagen der Physischen Geographie	10	20
3a	VL u. PS u. EX	Geomorphologie	4	8
3b	VL u. PS u. GP	Klimatologie	4	8
3c	VL o. SE	Physisch Geographisches Vertiefungsgebiet	2	4

Die Anmeldung zu den Prüfungen in den jeweiligen Modulen findet innerhalb der Fristen zu Semesterende über QIS statt.

Modul 2 „Grundlagen der Humangeographie“				
Bachelor-Studiengang Geographie	work load 570 h	Kreditpunkte 19 CP	Studiensemester 1. u. 2. Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Vorlesung (VL) Kultur- und Sozialgeographie b. Proseminar (PS) Kultur u. Sozialgeogr. – einschließlich 2 Tagesexkursionen c. VL Wirtschaftsgeographie d. PS Wirtschaftsgeographie einschl. 2 Tagesexkursionen e. VL oder SE Vertiefungsgebiet	Kontaktzeit 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/ 30 h	Selbststudium 60 h 120 h 60 h 120 h 60 h	Kreditpunkte 3 CP 5 CP 3 CP 5 CP 4 CP
2	Lehrformen Vorlesung (VL), Proseminar (PS), Seminar (SE), Tagesexkursionen			
3	Gruppengröße (Pro-)Seminare max. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele Im Bereich der Kultur- und Sozialgeographie sollen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über die wichtigsten, heute vertretenen Ansätze erwerben, Gründe für die wissenschaftliche Zuwendung, Theorien und empirische Zugangsweisen in kritischer Abwägung kennen lernen, ein Orientierungswissen der disziplinhistorischen Etappen gewinnen und sich mit ausgewählten siedlungs-, sozial- und kulturgeographischen Themenkomplexen auseinandersetzen. Im Bereich der Wirtschaftsgeographie sollen die Studierenden grundlegende Aufgaben und Ansätze des Faches kennen lernen, konzeptionelle Zugriffe über Modelle und Theorien, Empirie und Politik in Differenzierung nach wirtschaftenden Akteuren und Wirtschaftssektoren gewinnen, Einblicke in Standorte und Raumsysteme wirtschaftlicher Aktivitäten erhalten.			
5	Inhalte <u>Kultur- und Sozialgeographie</u> - Disziplintheorie - Sozialgeographische Ansätze - Kulturgeographische Ansätze - Migration und Segregation - Funktionale und strukturelle Siedlungsentwicklung - Urbanisierung, Suburbanisierung <u>Wirtschaftsgeographie</u> - Aufgaben, Definition, Ansätze - Akteure und Verflechtungen - Struktur und Dynamik - Standorte und Standortsysteme wirtschaftlicher Aktivitäten - Räume und Raumsysteme wirtschaftlicher Aktivitäten <u>Humangeographisches Vertiefungsgebiet</u> z.B. Bevölkerungsgeographie; Stadtgeographie; Sozialgeographie			
6	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für den Bachelor-Studiengang Geographie Teile a-d Pflichtmodul für den Kombinationsbachelor-Studiengang Geographie			
7	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8	Prüfungsformen Klausuren, mündliche Leistungen (Referat im Proseminar), Nachweis fachbezogener Diskussionsfähigkeit, Abgabe einer schriftlichen Hausarbeit in den Proseminaren; in der Vertiefungs-Veranstaltung Klausur oder Referat und Hausarbeit; Modulabschlussprüfung: Klausur in Kultur- und Sozialgeographie, Klausur in Wirtschaftsgeographie, jeweils zu 40% in Note des Moduls eingehend, Klausur oder Hausarbeit im Vertiefungsgebiet, zu 10% in die Note des Moduls eingehend.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den LV, Vor- und Nachbereitung der VL-Inhalte, erfolgreiche Absolvierung der Anforderungen der Seminare, bestandene Modulabschlussprüfung			
10	Häufigkeit des Angebots Jedes Wintersemester Kultur- und Sozialgeographie, jedes Sommersemester Wirtschaftsgeographie			
11	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Professur Kultur- und Sozialgeographie und Mitarbeiter, Professur Wirtschaftsgeographie und Mitarbeiter, sonstige Lehrende Humangeographie			

Modul 3 „Grundlagen der Physischen Geographie“				
Bachelor-Studiengang Geographie	work load 570 h	Kreditpunkte 19 CP	Studiensemester 1. u. 2.Semester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen a. Vorlesung (VL) Geomorphologie b. Proseminar (PS) Geomorphologie – einschließlich 2 Tagesexkursionen c. VL Klimatologie d. PS Klimatologie einschl. 2 Tage Geländepraktikum e. VL oder SE Vertiefungsgebiet	Kontaktzeit 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/30 h 2 SWS/ 30 h	Selbststudium 60 h 120 h 60 h 120 h 60 h	Kreditpunkte 3 CP 5 CP 3 CP 5 CP 4CP
2	Lehrformen Vorlesung (VL), Proseminar (PS), Seminar (SE), Tagesexkursionen, Geländepraktikum			
3	Gruppengröße (Pro-)Seminare max. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele Im Bereich Geomorphologie sollen die Studierenden Kenntnisse grundlegender geomorphologischer Prozesse gewinnen, das dreidimensionale Vorstellungsvermögen unter Einbeziehung der Zeit entwickeln, Zusammenhänge zwischen Prozessen und Oberflächenformen verstehen und aus den Oberflächenformen auf die Genese zu schließen lernen. Im Bereich Klimatologie sollen die Studierenden fundierte Kenntnisse der allgemeinen Klimatologie erwerben, sich methodische Fähigkeiten zur selbständigen Erschließung regionaler oder spezieller klimatologischer Phänomene aneignen sowie praktische Erfahrungen bei der Aufstellung, Durchführung und Präsentation von Messkonzepten sammeln.			
5	Inhalte <u>Geomorphologie</u> - Geologische Grundlagen - Morphographie und Morphometrie - Verwitterung - Massenschwerebewegungen - Fluvialer Formenschatz inklusive Talbildung - Glazialer Formenschatz - Äolischer Formenschatz <u>Klimatologie</u> - Meteorologische Grundlagen - Strahlungs- u. Wärmehaushalt - Allgemeine Zirkulation der Atmosphäre - Klimasystematik u. Klimamodifikation <u>Physisch-Geographisches Vertiefungsgebiet</u> z.B. Hydrogeographie, Vegetationsgeographie, Bodengeographie, Geologie			
6	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für den Bachelor-Studiengang Geographie Teile a-d Pflichtmodul für den Kombinationsbachelor-Studiengang Geographie			
7	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8	Prüfungsformen Klausuren, Übungsaufgaben, Praktikumsbericht, Abgabe einer schriftlichen Hausarbeit in den Proseminaren, in der Vertiefungsveranstaltung Klausur oder Referat und Hausarbeit Modulabschlussprüfung: Klausur in Geomorphologie, Klausur in Klimatologie, jeweils zu 40% in Note des Moduls eingehend, Klausur oder Hausarbeit im Vertiefungsgebiet, zu 10% in die Note des Moduls eingehend.			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige Teilnahme an den LV, Vor- und Nachbereitung der VL-Inhalte, erfolgreiche Absolvierung der Anforderungen der Seminare, bestandene Modulabschlussprüfung			
10	Häufigkeit des Angebots Jedes Wintersemester Geomorphologie, jedes Sommersemester Klimatologie			
11	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende Professur Geomorphologie und Mitarbeiter, Professur Klimatologie und Mitarbeiter, sonstige Lehrende Physische Geographie			